

Die zahnärztliche Anästhesie dient der Ausschaltung der Schmerzempfindung im Zahn-, Mund-, Kiefer- und Gesichtsbereich. Durch sie können die notwendigen Behandlungen (wie z.B. Füllungen, Wurzelbehandlungen, Extraktionen, Operationen) schmerzfrei durchgeführt werden. Um dieses zu erreichen, wird die Lokalanästhesie möglichst dicht an kleinere Nervenfasern oder in die Nähe eines der drei Hauptäste des Nervus trigeminus (Leitungsanästhesie) platziert. Obwohl die Lokalanästhesie ein sicheres Verfahren zur Schmerzausschaltung ist, sind Nebenwirkungen und Unverträglichkeiten der verwendeten Substanzen möglich. Folgende Komplikationen können auftreten:

Hämatom (Bluterguss)

Durch Verletzung kleiner Blutgefäße können Blutungen in das umliegende Gewebe eintreten. Bei Einblutung in einen der Kaumuskeln kann es zu einer Behinderung der Mundöffnung und Schmerzen, in ganz seltenen Fällen auch zu Infektionen kommen. In der Regel kommt es in wenigen Tagen zu einer vollständigen Wiederherstellung der Funktion.

Nervenschädigung

Bei der Leitungsanästhesie kann in sehr seltenen Fällen eine Irritation von Nervenfasern eintreten. Hierdurch sind vorübergehende bzw. dauerhafte Gefühlsstörungen möglich. Dies betrifft vor allem die Injektion im Unterkiefer bei der die entsprechende Zungenhälfte, oder Unterkiefer- und Lippenregion betroffen sein kann. Eine spezielle Therapie gibt es derzeit nicht. Die Heilung muss abgewartet werden. Sollte das Taubheitsgefühl nach 12 Stunden nicht abgeklungen sein, informieren Sie Ihren Zahnarzt. Als Alternative zur Leitungsanästhesie bieten wir eine Anästhesie direkt in die Alveole („Zahntasche“) des Zahnes an (Intraligamentäre Anästhesie).

Selbstverletzung

Sollten außer dem zu behandelnden Zahn auch die umgebenden Weichteile (z.B. Zunge, Wange, Lippe) betäubt sein, verzichten Sie bitte, in dieser Zeit, auf die Nahrungsaufnahme. Neben Bissverletzungen sind auch Verbrennungen und Erfrierungen möglich.

Einverständniserklärung zur zahnärztlichen Anästhesie

Die Aufklärung habe ich verstanden und meine Fragen wurden zu meiner Zufriedenheit beantwortet.

Vor jeder Behandlung wird besprochen, ob Sie eine Anästhesie benötigen!

Wünschen Sie, wenn notwendig, eine Betäubung vor der Behandlung?

Ja

Nein

_____ / _____

Datum / Unterschrift